April, April – wem ist in diesen Tagen zum Scherzen zumute?

Die Tageslosung passt zumindest fürs heutige Datum: Jesaja 95,19: Ich will fröhlich sein über Jerusalem und mich freuen über mein Volk. Man soll in ihm nicht mehr hören die Stimme des Weinens noch die Stimme des Klagens.

Echte Freude – keine Schadenfreude, kein Galgenhumor, kein fieses Grinsen und kein Hämisches Lachen.

Echte Freude ist für mich das Gegenteil von Angst. Angst macht klein, eng und einsam.

Echte Freude macht weit und bleibt nicht alleine. Sehr eng hängen Freude und Hoffnung zusammen.

Und – (wer hätte das gedacht? wird den Christen doch oft Humorlosigkeit und religiöse Ernsthaftigkeit nachgesagt) – Freude ist das Grundmotiv der Bibel. Voller Geschichten, die von Freude erzählen. Naja – frohe Botschaften eben.

Freude über einen Gott, der sein Bestes gab, damit wir lieben dürfen. Über einen Gott, der seinen Sohn ans Kreuz gab, damit wir leben dürfen. Über einen Gott, der Jesus Christus von den Toten auferweckt hat, damit wir hoffen dürfen.

Mir machen die vielen Sterbenden Angst – aber ich freue mich, über noch viel mehr Menschen, die wieder gesund werden.

Mir macht die Sorge über Wirtschaft und Arbeitslosigkeit Angst – aber ich freue mich über kreative Ideen von Betrieben und Menschen, die plötzlich über sich hinauswachsen.

Mir machen unsere leeren Kirchen, Plätze und Stadien Angst – aber ich freue mich über viele neue Einfälle, Möglichkeiten und Perspektivenwechsel.

Mir machen überfüllte Frauenhäuser und Familientragödien Angst – aber ich freue mich über jedes gepostete Foto von Familien, die die geschenkte Zeit miteinander verbringen und irgendwie glücklich dabei sind.

Die Freude macht meine Angst kleiner und lässt meine Hoffnung wachsen: "man soll nicht mehr hören die Stimme des Weinens noch die Stimme des Klagens."

Lasst uns unsere Stimmen erheben, lasst uns gemeinsam singen, beten und musizieren gegen die Angst, voller Freude.

In diesem Sinne – "Nun freut euch liebe Christengmein...."

Seien Sie gegrüßt

Ihre Pfarrerin Christine Kern